

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 17/840

Ministerium für Bildung
und Kultur
des Landes Schleswig-Holstein

Vorsitzende des Bildungsausschusses
Frau Susanne Herold, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

Kiel, 17. Mai 2010

Minister

8. Sitzung des Bildungsausschusses am 6. Mai 2010

hier: TOP 5 - Förderrichtlinie für Betreuungsangebote an Grundschulen

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

wie in der o.g. Sitzung erbeten, nehme ich zu den Fragen der Abgeordneten Erdmann wie folgt Stellung:

1) Welche Änderungen ergeben sich künftig für die Betreuungsangebote an Grund- und Förderschulen?

Es ergeben sich Änderungen nur für die Schulen, die bisher sowohl Betreuungs- als auch Ganztagsangebote vorhalten. Hier soll vermieden werden, dass ein wenig transparentes Nebeneinander dieser Angebote an ein und derselben Schule besteht. Deshalb können im Schuljahr 2010/11 nach Ziffer 2.2 der Richtlinie über die Förderung von Ganztagsangeboten an Offenen Ganztagschulen dort bestehende Betreuungsangebote für Kinder in der Primarstufe nur als Bestandteil der Offenen Ganztagschule gefördert werden. Soweit eine Schule nur Betreuungsangebote vorhält, ergeben sich keinerlei Veränderungen.

Brunswiker Straße 16 - 22
24105 Kiel
Telefon (04 31) 9 88 - 57 01
Telefax (04 31) 9 88 - 58 14
e-mail: Pressestelle@mbk.landsh.de
Internet: www.mbk.schleswig-holstein.de
Bus: Linie 22, 32, 33, 61, 62

2) Wird davon ausgegangen, dass aufgrund der Öffnung der Förderrichtlinie von Ganztagschulen für alle Schulen, mehr Schulen Mittel beantragen werden? Wenn ja, wie viele?

Dem MBK liegen insgesamt mehr Zuwendungsanträge vor, namentlich auch von Schulen der bislang von der Förderung ausgeschlossenen Schularten.

Bei der laufenden Bearbeitung der zum 30.04.2010 einzureichenden Anträge wird nicht zwischen Wiederholungs- und Erstanträgen unterschieden, so dass die Zahl der erstmals gestellten Anträge derzeit noch nicht zu beziffern ist.

3) Ist beabsichtigt, die Fördermittel in diesem Bereich in der Gesamtsumme anzuhöhen?

Das Haushaltsaufstellungsverfahren ist regierungsseitig noch nicht abgeschlossen.

Mit freundlichem Gruß

gez.

Dr. Ekkehard Klug